

Erhebungsbogen: Grunddaten zur Erosionsermittlung bei Dauergrünlandumbrüchen im HSK

Angaben zur Fläche

Kreis	
Gemeinde	
Gemarkung	
Flur	
Flurstück	

Bitte die weiß hinterlegten Felder ausfüllen und weiterleiten an den
Hochsauerlandkreis
Untere Bodenschutzbehörde (UBB)
Steinstr. 27
59872 Meschede

Angaben zum Bewirtschafter

Unternehmensnummer			
Name			
Vorname			
Straße Nr.			
PLZ/Ort			
E-Mail			
Telefon		Mobil	

Angaben zur Bewirtschaftung

Fruchtfolge der nächsten 6 Jahre ¹	1. Erntej.	2. Erntej.	3. Erntej.	4. Erntej.	5. Erntej.	6. Erntej.
Frucht²						
<i>(S) = Sommerung; (W) = Winterung</i>						
<i>(Z) = Zwischenfrucht; (U) = Untersaat;</i>						
Ernterückstände abgefahren <i>(J) = Ja; (N) = Nein</i>						
Bodenbearbeitung <i>(P) = Pflug; (oP) = pfluglos</i> <i>(M) = Mulchsaat³; (DS) = Direktsaat⁴;</i> <i>(ST) = Strip-Till</i>						
Bearbeitungsrichtung <i>(Q) = Quer zum Hang; (G) = Gefällrichtung</i>						
Organische Düngung⁵ <i>(RG) = Rindergülle; (SG) = Schweinegülle; (GS) = Gärsubstrat; (HM) = Hühner o. Hähnchenmist; (FM) = sonstiger Festmist</i>						
Sonstige Besonderheiten <i>(Fremdwasserzufluss, Erosionsrinnen, Vorschäden bekannt)</i>						
Ort, Datum	Unterschrift Bewirtschafter					

¹ Es handelt sich um eine verbindliche Fruchtfolge über den angegebenen Zeitraum hinaus. Änderungen sind mit der UBB abzustimmen

² Wird Mais im Engsaatverfahren mit einem Reihenabstand von 45 cm oder weniger angebaut, bitte „ES“ ergänzen

³ Nach der Aussaat der Kultur sind noch mindestens 30% der Bodenoberfläche mit organischem Material bedeckt

⁴ Einsaat ohne Bodenbearbeitung direkt in die Stoppel der Vorfrucht.

⁵ Bitte auch die Menge in Kubikmetern je Hektar oder Tonnen je Hektar angeben